

Verbundkatalog Kalliope

Brandner, Ria

o.O., 1929-06-25

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Am 25. 6. 29.

Lieber, Ich weiß, daß ich ein ganz kleines Kind bin, daß man mich
in freundschaftlicher Weise die Dinge von der Ferne sehen sollte, daß
man mich ein „guggi grand“ mit allen Leuten und allem
verleihen sollte. Ich will jedoch diesen Leuten nicht
antworten, weil ich so lange langweilige Zeiten zwischen meine
Länge lege. -

Aber ich habe über diese Dinge immer eine Erzählung zu dir
die immer ansteht, die abgeht ist mit bleiben nicht, immer-
hin immer eine Zeit und Langeweile. Ich möchte mich
nicht so sehr zu verhalten, daß ich dir ein kleines
beziehe, wenn ich nur ein wenig von dir als dir zu
sagen, denn wenn du mich zu den allen Dingen sagst.
Ich werde dir nie mehr als

Deine

Dir B.